

## Newsletter Nr. 04/2021



Stuttgart, im Dezember 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

am Ende eines abermals herausfordernden Jahres, in dem unser Durchhaltevermögen und unser Verständnis für schwere Entscheidungen erneut gefordert war, möchten wir die Gelegenheit nutzen, einige positive Entwicklungen und zuversichtlich stimmende Erkenntnisse in den Blick zu nehmen.

Auf Verbands- und auf Netzwerk-Ebene konnten weiterhin große Schritte in Richtung Digitalisierung gemacht werden. Die inzwischen nahezu selbstverständliche Veränderung der Besprechungskultur hin zu digitalen und hybriden Formaten oder etwa die nahezu abgeschlossene Implementierung einer digitalen Abfragemöglichkeit der freien Wohnplätze in den Einrichtungen der Straffälligenhilfe sind hier als gelungene Beispiele zu nennen.

Durch die Veränderung in der Tilgungsverordnung ist es seit Mitte des Jahres möglich, Personen, die bereits inhaftiert sind, zur Tilgung einer Ersatzfreiheitsstrafe aus dem Freiheitsentzug heraus in gemeinnützige Arbeit zu vermitteln. Damit konnte ein weiterer Meilenstein aus dem Positionspapier des Netzwerks Straffälligenhilfe in Baden-Württemberg erreicht werden. Mit Blick auf 2022 stehen die Chancen dafür gut, dass weitere positive Entwicklungen in diesem Bereich folgen werden.

Im Fortbildungsverband haben wir die Zeit genutzt um an einem Imagefilm zu arbeiten, der in den nächsten Tagen fertiggestellt wird. Als „Nebenprodukt“ ist ein neues Logo entstanden, das Sie auf der Homepage des Verbunds unter [www.ehrenamt-jva.de](http://www.ehrenamt-jva.de) gerne in Augenschein nehmen können.

Im Verband konnten wir mit Dr. Frank Schwörer ein neues Vorstandsmitglied und mit Christof Lehr einen neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewinnen. Für die Bereitschaft, die Arbeit des Verbandes auf diese Weise zu unterstützen, bedanken wir uns herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern. Unser Dank

gilt auch Ministerialdirigent Frank Rebmann, der 2021 nach langjähriger Mitarbeit aus dem Vorstand ausgeschieden ist.

Zuversichtlich stimmt uns neben großer Wertschätzung und einem hohen Maß an Verständnis, die uns seitens der Kooperationspartnerinnen und -partner auf politischer und fachlicher Ebene entgegengebracht werden, auch die Erkenntnis, dass wir im Verband Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg und im Netzwerk Straffälligenhilfe Baden-Württemberg als Gemeinschaft zusammenstehen. Diese beiden Elemente ermöglichen einerseits die Weiterentwicklung unserer Arbeit durch einen produktiven Austausch und geben andererseits den Rückhalt, der gerade in turbulenten Zeiten wichtig ist.

Wir bedanken uns bei Ihnen für das große Engagement, mit dem Sie unsere Projekte umgesetzt, unsere Anliegen unterstützt und unsere Arbeit bereichert haben und wünschen Ihnen eine angenehme Lektüre des nachfolgenden Newsletters, ruhige Feiertage und einen guten Start in ein erfolgreiches neues Jahr.

Herzliche Grüße

Ihr

Achim Brauneisen und Sascha Oechsle



Im Oktober hat die Bundeszentrale für politische Bildung in ihrer Schriftenreihe „Aus Politik und Zeitgeschichte“ das Themenheft „Gefängnis“ mit zahlreichen interessanten Beiträgen veröffentlicht. Unter folgendem Link steht das Heft zum kostenlosen Download oder zur kostenlosen Bestellung zur Verfügung.

<https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/341786/gefaengnis>



Erfreulicherweise konnte der diesjährige Einführungskurs für Ehrenamtliche im Strafvollzug wie geplant stattfinden.

Hier: <https://ehrenamt-jva.de/content/landesweiter-einf%C3%BChrungskurs-f%C3%BCr-ehrenamtliche-2021> finden Sie den entsprechenden Bericht.



Auch das Seminar für bereits seit längerer Zeit tätige Ehrenamtliche konnte durchgeführt werden. Unter <https://ehrenamt-jva.de/content/seminar-f%C3%BCr-ehrenamtliche-im-justizvollzug-am-1920-november-2021-im-bildungszentrum-schloss> können Sie den Bericht von Dekan Peter Holzer lesen, dem wir herzlich für den Beitrag danken.



In den Medien der Südwestpresse ist ein Artikel erschienen, der die Thematik „Ersatzfreiheitsstrafe“ aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.

Unter folgendem Link können Sie ihn nachlesen.

<https://www.tagblatt.de/Nachrichten/Ersatzfreiheitsstrafen-werden-kuenftig-verbuesst-521485.html>

Für das neue Jahr können wir Ihnen bereits nachfolgend aufgeführte Termine mitteilen:

<b>Terminankündigungen 1. Halbjahr 2022</b>		
<b>10.02.2022</b>	Qualitätswerkstatt Nachsorgeprojekt	Jugendherberge Stuttgart Haussmannstr. 27, 70188 Stuttgart
<b>16.03.2022</b>	Qualitätswerkstatt Eltern-Kind-Projekt	Jugendherberge Stuttgart Haussmannstr. 27, 70188 Stuttgart
<b>31.03.2022</b>	Qualitätswerkstatt Schuldnerberatung in Haft	Per Videokonferenz
<b>12.04.2022</b>	Qualitätswerkstatt Schwitzen statt Sitzen	Jugendherberge Stuttgart Haussmannstr. 27, 70188 Stuttgart
<b>25.04.2022</b>	Mitgliederversammlung Verband Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg e.V.	Ev. Bildungszentrum Hospitalhof Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart
<b>28.04.2022</b>	Qualitätswerkstatt Wiedereingliederung älterer Gefangener	Paritätisches Mehrgenerationenzentrum Hauptstraße 28, 70563 Stuttgart
<b>20.06.2022</b>	Zukunftswerkstatt	Jugendherberge Stuttgart Haussmannstr. 27, 70188 Stuttgart

Die individuellen Einladungen erhalten Sie selbstverständlich noch veranstaltungsspezifisch.

Die Termine und entsprechenden Einladungen finden Sie auch immer auf unserer Homepage:

<http://nwsh-bw.de/>